

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Medaille auf den Deutsch-Französischen Krieg 1870/71</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen</p> <p>Inventarnummer: VM 023671</p> |
|--|---|

Beschreibung

Die Medaille, ein patriotisches Erinnerungsobjekt, gibt die deutsche Sicht der Ereignisse wieder. Sie zeigt auf der Vorderseite die Männer, die als Väter des Sieges angesehen wurden: im Zentrum König Wilhelm I., um ihn herum oben Kronprinz Friedrich Wilhelm und Prinz Friedrich Karl (beides Armeekommandeure). Darunter der preußische Ministerpräsident Bismarck und Generalstabschef Moltke. Umschrift "Das ganze Deutschland stimmt mit Jubel ein". Die Rückseite zeigt preußische Soldaten und die Umschrift „Ein donnernd Hoch der braven Wacht am Rhein“.

Die Medaille bringt das Gefühl zum Ausdruck, das in weiten Teilen der Bevölkerung herrschte, nämlich, dass es sich um einen gerechtfertigten Verteidigungskrieg handelte, den Frankreich ausgelöst hatte. In der ersten Phase des Krieges, bis zur Schlacht von Sedan, wurde überdies meist der französische Kaiser Napoleon III. persönlich für den Krieg verantwortlich gemacht.

[AF]

Grunddaten

Material/Technik:

Zinn

Maße:

Durchmesser: 5,2 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1870
 wer
 wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Friedrich Karl von Preußen (1828-1885)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Otto von Bismarck (1815-1898)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Helmuth von Moltke (der Ältere) (1800-1891)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Friedrich III. (Kaiser, 1888) (1831-1888)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Wilhelm I. (Kaiser) (1797-1888)

wo

Schlagworte

- Deutsch-Französischer Krieg (1870-1871)
- Erinnerungsmedaille
- Kanone
- Militär